Und es geht weiter...
Serie von Automatensprengungen im Mühlenkreis reißt nicht ab



Montag 23. Februar 2015 - **Minden-Päpinghausen (wbn). Schon wieder! Erneut haben Unbekannte im Kreis Minden-Lübbecke am Wochenende einen Zigarettenautomaten aufgesprengt. Diesmal im Mindener Stadtteil Päpinghausen.**

Am Sonntagmorgen gab es einen Hinweis auf den kaputtgesprengten Automaten am Gelände einer Spedition an der Magdeburger Straße. Polizisten stellten daraufhin fest, dass die Explosion das Gerät mit großer Wucht zerfetzt hatte. Trümmerteile lagen im Umkreis verstreut. Geld und Zigaretten hatten die Täter restlos mitgenommen. Der Gesamtschaden beträgt mittlerweile 10.000 Euro.

(Zum Bild: Kaum ein Wochenende, an dem derzeit kein Automat aufgesprengt wird. Vermutlich in der Nacht zum Sonntag gingen Unbekannte diesen Automaten in Päpinghausen an. Die Zigaretten und das Bargeld wurden entwendet. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Einen Zigarettenautomaten haben Unbekannte am Wochenende in Päpinghausen aufgesprengt. Die Polizei hatte am Sonntagmorgen einen Hinweis auf den an dem Gelände einer Spedition an der Magdeburger Straße aufgestellten Automaten bekommen.

Die Beamten der Kriminalwache stellten fest, dass die Automatentür demoliert war und der Einsatz mit den Zigarettenpackungen auf dem Gehweg stand. Sowohl das Bargeld, als auch die Zigarettenschachteln fehlten. Offenbar erfolgte die Sprengung mit großer Wucht, da Trümmerteile im Umkreis von mehreren Metern verstreut auf dem Boden lagen. Zu welchem Zeitpunkt die Sprengung erfolgte, ist noch unbekannt.

Mit dieser neuerlichen Tat erhöhte sich die Anzahl der aufgesprengten Zigarettenautomaten seit Anfang des Jahres auf nunmehr sechs. Wie bereits berichtet, wurden zuvor drei Automaten an der Teichstraße und jeweils ein Gerät am Letelner Heidweg und am Schmiedeweg von den Unbekannten angegangen. Noch hat die Polizei keine heiße Spur von den Tätern. Der Gesamtschaden beläuft sich mittlerweile auf über 10.000 Euro.“